

II-4388 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE

Wien, am 11. Juni 1975

Zl. 10101/30-I/7/b/75

Schriftl. parl. Anfrage Nr. 2068/J
der Abgeordneten Dr. Lanner u. Gen.
betr. Meinungsumfragen der Bundes-
regierung2036 / A. B.
zu 2068 / J.
Präs. am 12. JUNI 1975An den
Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Anton BENYAParlament

In Beantwortung der schriftlichen Anfrage Nr. 2068/J,
betreffend Meinungsumfragen der Bundesregierung, die
die Abgeordneten Dr. Lanner und Genossen am 29. April
1975 an mich richteten, beehre ich mich, folgendes mit-
zuteilen:

Zu 1.:

Seit dem 1. April 1970 wurden von meinem Ressort nach-
stehende Aufträge an Meinungsforschungsinstitute ver-
geben:

- 1.) Marktforschungsstudie für die österreichische Nahrungs-
und Genußmittelindustrie
- 2.) Bäderkonzept für den österreichischen Fremdenverkehr
- 3.) Analyse über die "Beurteilung der Effizienz und der
Human-Relations des BMFHGI" durch Personen, die Kontakt
mit dem Ministerium hatten
- 4.) Studie "Deckung des Managementbedarfes in Österreich"
- 5.) Untersuchung "Die Einstellung der Bevölkerung zu Vor-
ratseinkäufen"

DER BUNDESMINISTER
FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE

- 6.) Gastronomiestudie 1973
- 7.) Untersuchung "Ausländerwerbung für den österreichischen Fremdenverkehr", 1. Teil
- 8.) Studie über die Praktikabilität von Warenkennzeichnungen
- 9.) Untersuchung "Ausländerwerbung für den österreichischen Fremdenverkehr", 2. Teil
- 10.) Untersuchung "Ausländerwerbung für den österreichischen Fremdenverkehr", Teil 2a
- 11.) Studie "Armut im Gewerbe"
- 12.) Expertise zum Thema Möbel
- 13.) Studie über die Konsumentenreaktion auf Preisbewegungen
- 14.) Untersuchung "Ausländerwerbung für den österreichischen Fremdenverkehr", Teil 2b
- 15.) Untersuchung "Ausländerwerbung für den österreichischen Fremdenverkehr", Teil 2c
- 16.) Untersuchung "Durch krisenhafte Bedingungen bewirkte Einstellungsänderung gegenüber dem Tourismus"
- 17.) Projekt Tourismus - Trends I und II
- 18.) Untersuchung "Ausländerwerbung für den österreichischen Fremdenverkehr", 3. Teil

Wie aus der Übersicht hervorgeht, wurde ein Großteil der Aufträge im Interesse der österreichischen Fremdenverkehrswirtschaft vergeben. Nicht zuletzt auf Grund der durchgeführten Studien und Untersuchungen konnte auf aufgetretene Einstellungsänderungen ausländischer Gäste gegenüber dem Tourismus insbesondere auch in der Fremdenverkehrswerbung zeitgerecht Bedacht genommen werden.

Zu 2.:

Die oben unter Punkt 1.) bis 18.) angeführten Aufträge wurden nachstehenden Instituten erteilt:

Blatt 3

DER BUNDESMINISTER
FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE

- 1.) INFO
- 2.) RATIO
- 3.) Arbeitsgemeinschaft: IFES-GALLUP
- 4.) Arbeitsgemeinschaft: IFES-RATIO
- 5.) Arbeitsgemeinschaft: IFES-FESSEL
- 6.) Arbeitsgemeinschaft: FESSEL-Gesellschaft für Konsum-, Markt- und Absatzforschung
- 7.) Arbeitsgemeinschaft: IFES-IBB
- 8.) IFES
- 9.) Arbeitsgemeinschaft: IFES-IBB
- 10.) Arbeitsgemeinschaft: IFES-IBB
- 11.) IFES
- 12.) IFES
- 13.) IFES
- 14.) IFES
- 15.) IFES
- 16.) IFES
- 17.) IFES
- 18.) IFES

Zu 3.:

Die oben (Punkte 1.) bis 18.)) genannten Aufträge wurden in den nachstehend angeführten Jahren mit folgenden Gesamtkosten durchgeführt:

1.)	1972	S	540.000
2.)	1972	S	358.200
3.)	1972	S	204.000
4.)	1970	S	400.000
5.)	1974	S	55.680
6.)	1973	S	59.160
7.)	1970	S	514.000
8.)	1971	S	77.000
9.)	1971	S	256.000

DER BUNDESMINISTER
FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE

10.)	1972	S	800.000
11.)	1972	S	9.000
12.)	1972	S	4.000
13.)	1972	S	178.000
14.)	1973	S	200.000
15.)	1973	S	89.968
16.)	1974	S	300.000
17.)	noch nicht abgeschlossen	S	185.600
18.)	noch nicht abgeschlossen	S	789.600

Handwritten signature